

**RS OGH 1962/3/15 110s67/62,
120s46/73, 100s162/74, 90s129/78,
150s40/04, 110s82/04, 150s55/20g**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.03.1962

Norm

StGB §99 C

StGB §105 C

StPO StPO §86

Rechtssatz

Das Recht zur Anhaltung und Festnahme eines einer strafbaren Handlung Verdächtigen durch eine Privatperson stellt eine notwendige Folge des im § 86 StPO statuierten, jedermann zustehenden Anzeigerechtes dar. Eine Gewaltanwendung des Verdächtigen gegen diese Person verwirklicht das Tatbild der Nötigung, weil ein Recht des Verdächtigen, sich dieser Anhaltung zu entziehen und zu entfliehen, nicht besteht.

Entscheidungstexte

- 11 Os 67/62
Entscheidungstext OGH 15.03.1962 11 Os 67/62
Veröff: SSt 33/18 = EvBl 1962/332 S 407
- 12 Os 46/73
Entscheidungstext OGH 15.05.1973 12 Os 46/73
- 10 Os 162/74
Entscheidungstext OGH 04.03.1975 10 Os 162/74
- 9 Os 129/78
Entscheidungstext OGH 10.10.1978 9 Os 129/78
Beisatz: Jetzt: Nötigung (T1)
- 15 Os 40/04
Entscheidungstext OGH 22.04.2004 15 Os 40/04
Vgl auch; Beisatz: Unter Anhaltung ist nicht nur das Gefangenhalten, sondern auch die diesem vorangehende Festnahme zu verstehen. (T2)
- 11 Os 82/04
Entscheidungstext OGH 24.08.2004 11 Os 82/04
Vgl; Beisatz: Ein dringend des (geplanten) Diebstahles Verdächtigter und somit rechtmäßig Angehaltener (§86 Abs2 StPO) kann sich nicht auf§105 Abs2 StPO berufen. (T3)
- 15 Os 55/20g
Entscheidungstext OGH 01.07.2020 15 Os 55/20g
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1962:RS0093011

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.10.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at